



Evangelische Epiphaniaskirche Eschau im Spessart, Altar
Eichenholz, Juli 2023



Evangelische Epiphaniaskirche Eschau im Spessart

Altar

Tauftisch

Eichenholz

Juli 2023

Ansicht von Außen





**Evangelische Epiphaniaskirche
Eschau im Spessart**

Altar
Ambo
Chorraum

Eichenholz
Juli 2023



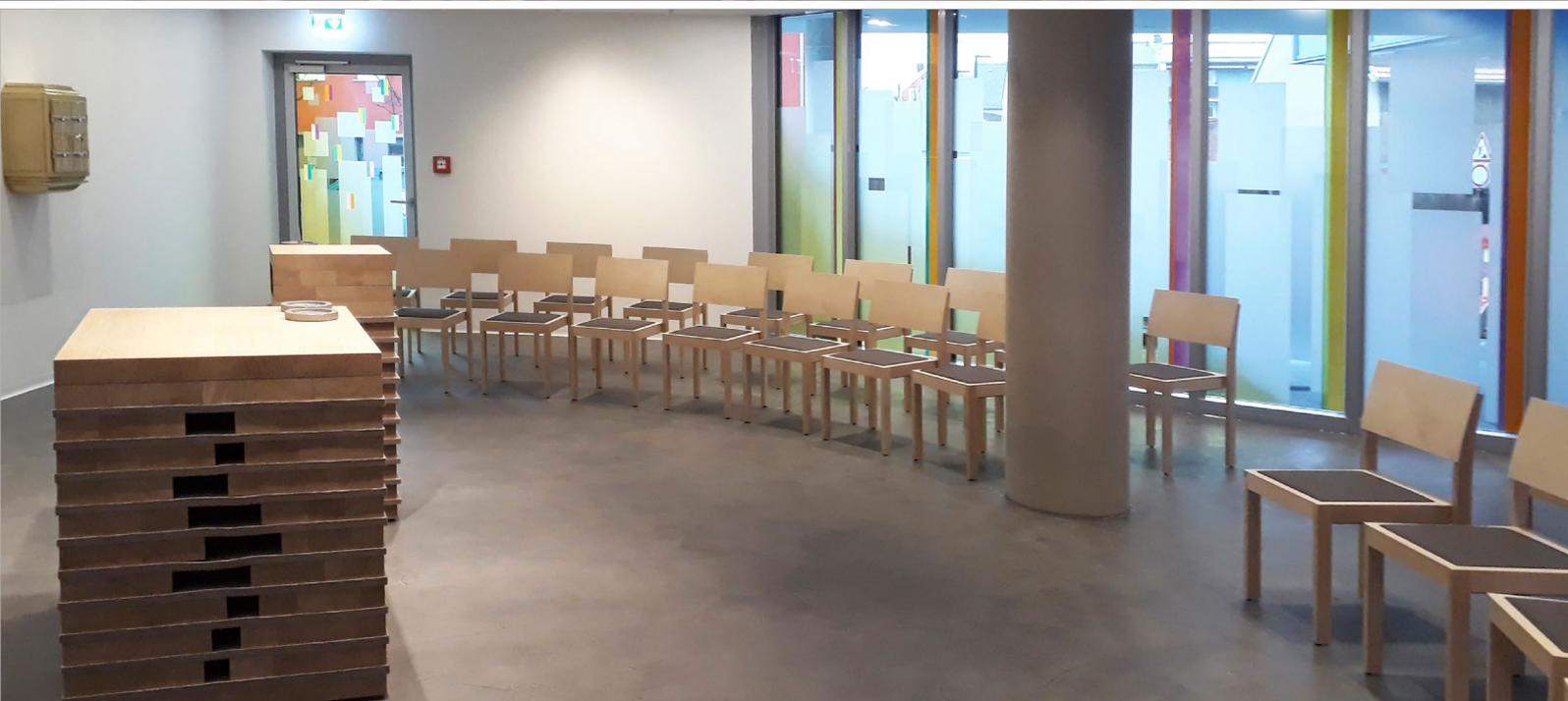


Klinik Wartenberg/ Obb.

Altar, Ambo, Wandkreuz
Multipex Birke blockverleimt, Acrylfarbe lasiert
September 2020



Entwurfsmodell



Kapelle, Klinik Weilheim/ Obb.

Raumkonzept, Altar, Ambo, Osterleuchter

Altarkerzenschalen, skulpturale Hocker

Eichenholz, Naturfilz, VA-Stahl,

Pappelstammholz

Einweihung Februar 2020

Fenster: Dr. Celia Mendoza





Kapelle, Klinik Weilheim/ Obb.
Modellfotos
(Kreuzskulptur: Egon Stöckle)

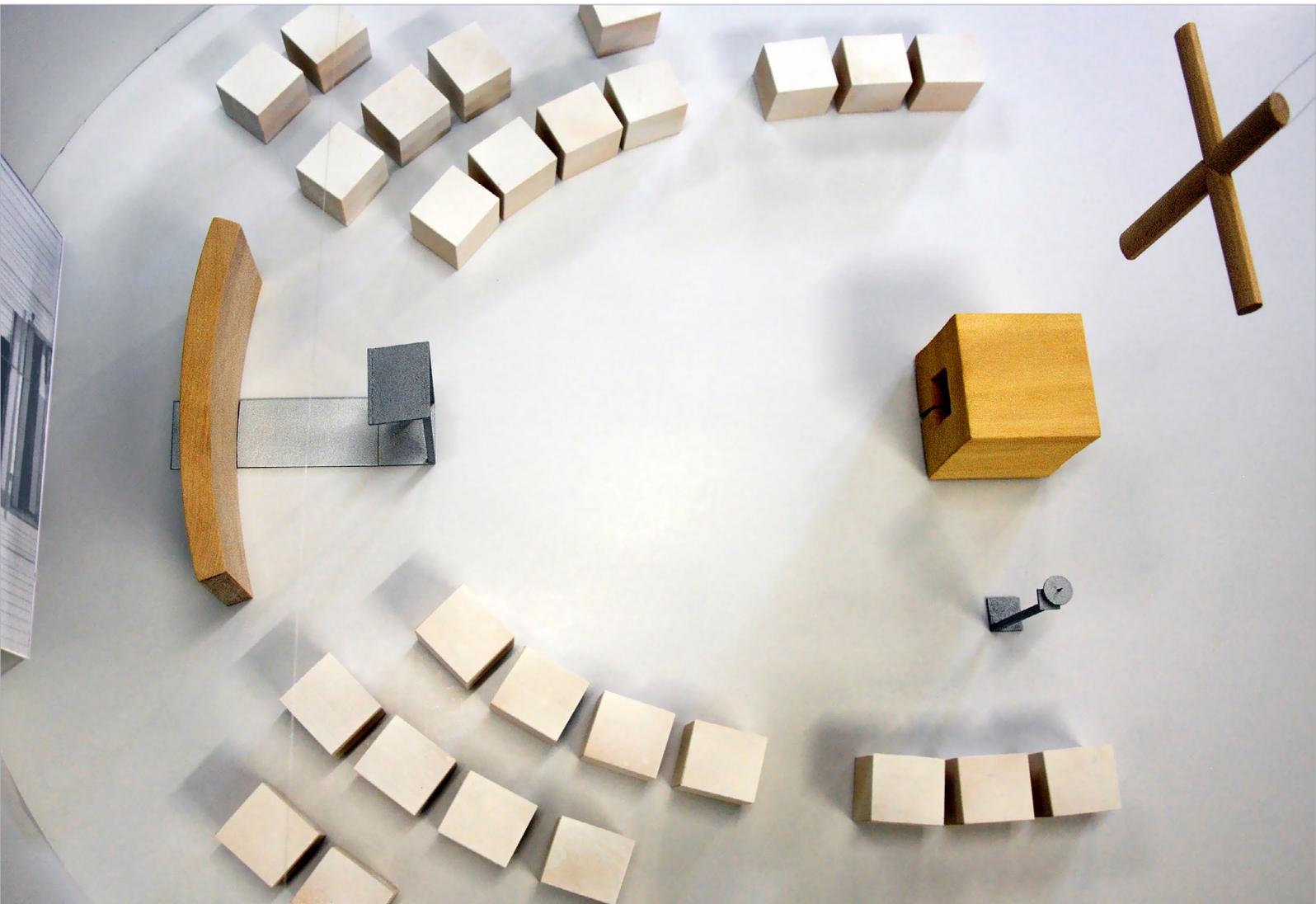




Evangelische Lukaskirche Augsburg

Neugestaltung des liturgischen Bereiches
um den Altar von Rudolf Wachter (2000)

Kanzel, Kreuz und Osterleuchter
März 2018



Evangelische Lukaskirche Augsburg

Modellfotos



Justizvollzugsanstalt Gablingen

Liturgische Ausstattung

Altar (zerlegbar)

2016



Justizvollzugsanstalt Gablingen
Liturgische Ausstattung
Altar (zerlegbar), Ambo, Osterleuchter
Pappelholz
2016
(Kreuzskulptur: Egon Stöckle)





Klinik Bietigheim-Bissingen
Interreligiöser Andachtsraum
Altar, Ambo, Wandarbeit, Hocker
Pappelholz
2016



**Altar im Andachtsraum der Katholischen
Hochschulgemeinde Kaiserautern**

Pappelstamm,
ø ca. 80 cm, Höhe 95 cm

Kaiserslautern 2012

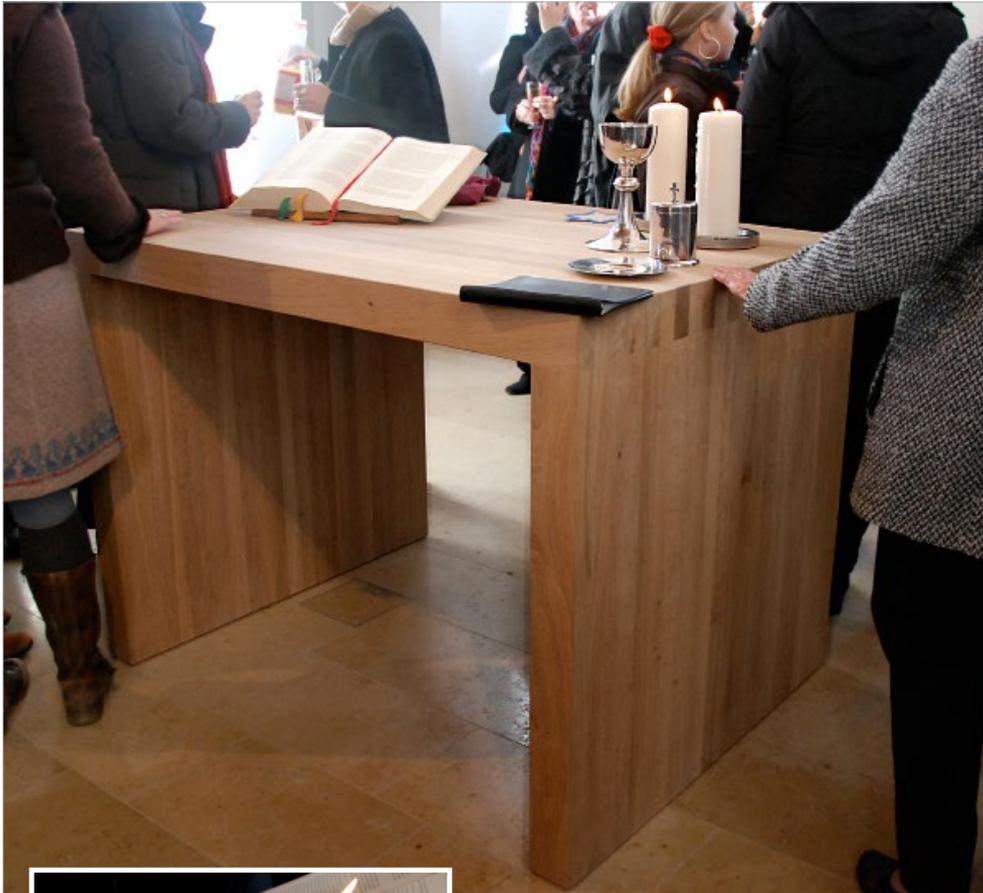


**Arbeiten am Altar für den Andachtsraum der
Katholischen Hochschulgemeinde Kaiserautern**

Pappelstamm,
ø ca. 80 cm, Höhe 95 cm



Evangelische Kirche Baienfurt
 Prinzipalstücke und Raumkonzept
 im Rahmen der Neugestaltung der Kirche
 nach Gestaltungswettbewerb, 2011
 1. Platz und Ausführung



Altar

Eichenholz

Kerzenhalter

Edelstahl

ev. Kirche Baienfurt, 2011



Taufort
Eichenholz/ Edelstahl
ev. Kirche Baienfurt, 2011



Ambo
Eichenholz mit Metall-Einschluss
ev. Kirche Baienfurt, 2011





Arbeiten am Ambo für die Evangelische Kirche Baienfurt
Eichenholz mit Metall-Einschluss



EKLIPSE

raumbezogene Installation

Eichenholz, Graphit

130 x 130 x 10 cm

ev. Kirche Baienfurt, 2012



von oben nach unten:
 Installation EKLIPSE,
 zugemauerte Fenster-Rosette,
 Ambo mit Metall-Einschluss,
 Raumsituation in der Kirche

EKLIPSE

Die Installation EKLIPSE hängt seit Juni 2012 in der ev. Kirche in Baienfurt. Sie bezieht sich speziell auf die räumlichen und historischen Gegebenheiten dieses Sakralbaues.

Um 1880 für die katholische Gemeinde errichtet, wurde die Kirche ca. 1930 aufgegeben (weil zu klein geworden), war dann während der Zeit des Nationalsozialismus als Turnhalle genutzt und nach dem Krieg auch einige Jahre als Kino zweckentfremdet. In dieser Zeit wurden verschiedene Umbauten vorgenommen: Eine verglaste Fenster-Rosette aus Sandstein mit gut zwei Meter Durchmesser war im Originalzustand Teil der Westfassade über dem rückwärtigen Eingangsportal. Im Zuge der erwähnten Umbaumaßnahmen wurde die Rosette nach außen hin durch eine Vormauerung überdeckt, dabei teilweise zerstört und im Kircheninneren durch einen neu eingebauten Raum (wahrscheinlich der Projektorenraum des Kinos) verdeckt. Die Steinrosette ist also jetzt nicht mehr öffentlich sichtbar und nur noch über eine Leiter zugänglich.

Die Installation EKLIPSE greift diese spezielle Situation auf und will, indem sie die verdeckte und teilweise verlorene Rosette abbildet und damit wieder erfahrbar macht, auch die wechselvolle Historie dieses Kirchenraumes thematisieren. Sie besteht aus einer Eichenhirnholzscheibe, aus der vier Kreissegmente ausgeschnitten und um 135 Grad gedreht neu angeordnet wurden. Die dadurch entstehende Form, sowie eine unterlegte Bleistiftgrafik an der Wand, bilden die Umrisse der historischen Rosette in leicht verkleinertem Maßstab (Durchmesser ca. 1,3 m) ab. Die Installation ist an der dem Kircheninnenraum zugewandten Wand des eingebauten ehemaligen Projektorenraums im Emporenbereich etwa in der Höhe und Position der historischen Rosette angebracht.

Das verwendete Holz ist eine Stammscheibe vom gleichen 160-jährigen Eichenstamm, aus dem auch Ambo und Taufe der 2011 neu geschaffenen Prinzipalstücke gearbeitet sind. EKLIPSE wie Ambo weisen einen auffälligen blau-schwarzen Farbleck auf, welcher von einer Kriegsverletzung der im Münchner Norden gewachsenen Eiche herrührt. Vermutlich ist ein Granatensplitter in den Baum eingeschlagen. Die Reaktion der Gerbsäure des Holzes mit dem eingedrungenen Metallstück führte zu dieser markanten Verfärbung.

So verweist die Installation EKLIPSE über ihre vielschichtigen Ebenen, sowie die mehrfachen Raum- und Zeitbezüge, auf die wechselvolle Geschichte der ev. Kirche Baienfurt, macht auf subtile, unaufdringliche Weise nicht mehr Sichtbares vorstellbar, erinnert so auch an schwierige Zeiten, thematisiert Verletzung, Verwundung und Vernarbung und ist ein Symbol für Wandlung, Entwicklung und Erneuerung.

Eklipse (griech. *ékliipsis*: Überlagerung, Verdeckung, Auslöschung) bezeichnet die Verdeckung der Sonne bei einer Sonnenfinsternis



Stühle

Bestuhlung im Andachtsraum der
Uniklinik Erlangen (Neubau NOZ II), 2010
Pappelstammholz
ca. 42 x 89 x 55 cm

Entwurf :
Peter Götz, Nikodemus Löffl, Werner Mally

Ausführung:
Nikodemus Löffl

